

Mit Farbe und Faden spielen

Entwerfen mit Farben und Formen ohne kitschig zu werden, das ist der Fokus, an dem die Designerin Wenke Müller ihre Kreationen ausrichtet. Und womit ginge das besser als mit Kinderkleidung...



FOTOS: TORBEN WEISS

Thea – so heißt das Kleidchen mit den Socken. Gestrickt sind sie aus der maschinenwaschbaren Schurwolle Merino Soft von ggh.

„Warum Kinderkleidung? Gute Frage“, sagt Wenke Müller. Und überlegt erst einmal. „Zum Beispiel weil ich zwei kleine Kinder habe. Und weil ich Farben liebe – und Kinder auch. Weil es kleine Größen sind, die schnell zu stricken sind. Und es gibt nicht solche Passformprobleme wie bei Damenmode. Also viele und eher praktische Gründe“, schließt die Modedesignerin ab.

Vielleicht auch, weil Wenke Müller die Lust aufs Stricken und Entwerfen in die Wiege gelegt wurde. Die Großeltern waren Schneider, die Mutter nähte und strickte für die Familie. In dieser künstlerischen Umgebung konnte Wenke Müller eigentlich gar nicht anders – sie griff ebenfalls zu Nadel und Faden und kreiert heute unter dem Namen tomkeknits mit Leidenschaft Strickdesigns für Klein und Groß.

Für sie, so erzählt sie heute, „war es damals ganz normal, am Abend das Strickzeug herauszuholen und für meine jüngeren Geschwister Pullover oder Socken zu stricken“. Dass daraus mal ihre Berufung werden sollte,

daran dachte die in Celle groß gewordene Dresdnerin zu jener Zeit noch nicht. Nach dem Abitur wollte sie eigentlich Sprachen studieren. Doch dann kam ihr das Hamburger Ohnsorg Theater in die Quere.

Sie bewarb sich für ein Praktikum an dieser legendären Volkstheater-Bühne, wurde angenommen und nun von Mode und Design inspiriert: „Das war für mich eine Art Schnupperkurs in Sachen Kostümgestaltung. Nach diesem Theaterjahr war für mich klar: Hier liegt meine Zukunft.“

Also studierte sie und absolvierte eine Reihe von Praktika bei renommierten Herstellern und Designern: Shopaufbau bei

mit großer Liebe zum Detail und zu ausgefalleneren Techniken,“ fasst sie ihre Handschrift zusammen.

Mit diesen Erfahrungen im Rücken machte sich Wenke Müller als freiberufliche Designerin selbstständig. Sie entwirft für verschiedene Garnhersteller Kollektionen, vorzugsweise für Kids – wie das Kleid, das sie exklusiv für Rebecca entworfen und gestrickt hat. Daneben veröffentlicht sie Handstrickbücher. Im Frühjahr ist bei der Edition Fischer „Hygge Babys und Kids – Wohlfühlkleidung stricken“ erschienen und bereits diesen August folgt „Hygge – Accessoires stricken“.

Und sie unterrichtet. In ihrer neuen, alten Heimat Dresden möchte sie junge Schülerinnen und Schüler im Kunstunterricht für das „schöne Gestalten sensibilisieren und der einen oder den anderen von der kreativen

»Was mich am Stricken so fasziniert ist die große Freiheit.«

WENKE MÜLLER



FOTO: UTA KILIAN-MOES

Nach diversen Stationen in anderen Städten ist Wenke Müller in ihre Geburtsstadt Dresden zurückgekehrt und lebt dort mit ihrer Familie.



Das Original-Strickset (Kleidchen und Socken) ist im Handarbeitsgeschäft oder in unserem Rebecca-Webshop erhältlich.

ORIGINAL REBECCA-GARN-PAKET
Euro
41,30
Für die Größen
86 bis 128
WWW.REBECCA-ONLINE.DE

Das Original-Strickset (Kleidchen und Socken) ist im Handarbeitsgeschäft oder in unserem Rebecca-Webshop erhältlich.

Kraft eines Nadelspiels überzeugen“, wie sie liebevoll poetisch diese neue Aufgabe beschreibt. Mehr noch: So schließt sich auf eine wunderbare Art der Kreis zu ihrer Jugend.

Wenn Wenke Müller ihre Liebe zur Strickerei in Worte fasst, dann so: „Was mich am Stricken so fasziniert ist die

große Freiheit. Man beginnt mit einem Faden, erschafft eine Fläche und komponiert eine Form. Aus einem kleinen Faden wird etwas Großes. Aus Kreativität wird Kunst. Und aus Kunst wird Mode.“

www.rebecca-online.de
www.tomkeknits.com

Neue, besondere Garne aus Peru

Amano stellt drei neue Woll-Raritäten aus den Anden vor – natürlich auch bei uns im Webshop erhältlich:

Die einzigartige Mischung PACHA ist aus 50% Maulbeerseide, 25% Mohair und 25% Wolle kreiert – sie hat einen wirklich außergewöhnlichen Glanz. PACHA heißt übrigens Welt, Erde oder Land in Quechua, der Muttersprache der Inkas.

AWA bedeutet Stoff, Gewebe oder Strick. Dieses Garn besteht aus 55 % Baby Alpaka, 26 % Merinowolle und 19 % Pima-Baumwolle. Peruanische Pima-Baumwolle ist die feinste und langfaserigste Baumwoll-Art der Welt. AWA repräsentiert die blühenden Web- und Stricktraditionen, die in Peru seit Urzeiten bis heute verwurzelt sind.

Puna sind die natürlichen Berge der Anden. Mit ECO PUNA BLACK fördert Amano ein Programm zur Zucht der dramatisch gesunkene Population der Alpakas mit reiner schwarzer Wolle. Schwarze Alpakas machen nur noch einen Anteil von 0,03 Prozent aller Alpakas aus.

www.rebecca-online.de/amano



Die drei Neuen von Amano: PACHA gibt es in elf Farben, AWA in zwölf Farben und ECO PUNA BLACK ausschließlich in tiefem Schwarz



DIE RICHTIGE WOLLE FÜR DAS KLEIDCHEN



Nur das Feinste für die Kleinste

ggh MERINO SOFT ist das perfekte Garn für die Liebsten. Unser feinstes Merinogarn wird ausgesponnen und danach 28-fach gezwirnt zu Cablé-Garn verarbeitet. Es hat einen superweichen Griff – kombiniert mit der Eleganz und der Robustheit der Cablé-Drehung. Und praktisch nicht nur für Kindersachen: Für die leichte Pflege dieses edlen Materials sorgt die Superwash-Ausrüstung – alle Strickstücke sind bei 30° im Schonwaschgang problemlos maschinenwaschbar. MERINO SOFT gibt es in über 40 tollen Farben. Mehr Infos: www.rebecca-online.de

Die Farben des Kleidchens: 129 Blasse Goldrute, 128 Ozeanblau, 130 Artikblau und 120 Preiselbeerrot. Viele andere schöne Farbkombinationen sind natürlich möglich – einfach im Strickset-Konfigurator ausprobieren!

SOCIAL MEDIA – REBECCA IM NETZ



facebook.com/rebecca.strickzeitschrift · twitter.com/rebeccamagazin · instagram.com/rebecca.magazine
pinterest.de/rebeccamagazine · rebecca-magazine.tumblr.com · Google+ Rebecca Magazine · YouTube-Kanal Rebecca – Alles rund ums Stricken · ravelry.com/people/RebeccaMagazine